

DIN EN ISO 18541-3

ICS 43.040.15; 43.180

Einsprüche bis 2012-10-13

Entwurf

**Straßenfahrzeuge –
Standardisierter Zugang zu Reparatur und Wartung (RMI) –
Teil 3: Anforderungen an die funktionale Nutzerschnittstelle
(ISO/DIS 18541-3:2012);
Deutsche Fassung prEN ISO 18541-3:2012**

Road vehicles –
Standardized access to automotive repair and maintenance information (RMI) –
Part 3: Functional user interface requirements (ISO/DIS 18541-3:2012);
German version prEN ISO 18541-3:2012

Véhicules routiers –
Standardisation des accès aux informations de réparation et de maintenance pour
l'automobile (RMI) –
Partie 3: Exigences fonctionnelles pour l'utilisation des interfaces
(ISO/DIS 18541-3:2012);
Version allemande prEN ISO 18541-3:2012

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2012-08-06 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an naautomobil@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Automobiltechnik (NAAutomobil) im DIN, 10004 Berlin, Postfach 8 04 62 (Hausanschrift: Behrenstr. 35, 10117 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 17 Seiten

Normenausschuss Automobiltechnik (NAAutomobil) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 18541-3:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 301 „Straßenfahrzeuge“, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird, in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee ISO/TC 22 „Road vehicles“ erarbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Gemeinschaftsarbeitsausschuss NA 052-01-03-31 AK „OBD Reparatur- und Wartungsinformation“ des Normenausschusses Automobiltechnik (NAAutomobil) im DIN.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Dieser Normungsauftrag steht im Zusammenhang mit dem EG-Typgenehmigungsverfahren für Kraftfahrzeuge, die unter die Richtlinien 70/156/EWG, 2002/24/EG und 2003/37/EG fallen, und insbesondere mit den Bedingungen für den Zugang unabhängiger Marktteilnehmer zu Wartungs- und Reparaturinformationen.

Diese Norm deckt ausschließlich den Zugang zu Reparatur- und Wartungsinformationen von Fahrzeugen ab, die unter die Richtlinie 70/156/EWG fallen. Die Richtlinie 70/156/EWG wird durch die Richtlinie 2007/46/EG ersetzt.

Ziel des Mandates der Europäischen Kommission M/421 ist die Entwicklung einer Norm oder Normenreihe, die die Anforderungen für die Bereitstellung eines „standardisierten Zugangs zur Reparatur und Wartung (RMI)“ für unabhängige Marktteilnehmer festlegt.

Die in diesem Teil der Norm enthaltenen Informationen sind von den gesetzlichen Anforderungen auf europäischer Ebene auf dem Gebiet der Reparatur- und Wartungsinformationen und den damit verbundenen Sicherheitsanforderungen abgeleitet.

Straßenfahrzeuge — Standardisierter Zugang zur Reparatur und Wartung (RMI) — Teil 3: Anforderungen an die funktionale Nutzerschnittstelle (ISO/DIS 18541-3:2012)

Véhicules routiers — Standardisation des accès aux informations de réparation et de maintenance pour l'automobile (RMI) — Partie 3 : Exigences fonctionnelles pour l'utilisation des interfaces (ISO/DIS 18541-3:2012)

Road vehicles — Standardized access to automotive repair and maintenance information (RMI) — Part 3: Functional user interface requirements (ISO/DIS 18541-3:2012)

ICS:

Deskriptoren:

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokumentstufe: parallele Umfrage
Dokumentsprache: D

STD Version 2.4e - RC2

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe, Symbole und Abkürzungen.....	6
3.1 Begriffe	6
3.2 Abkürzungen	6
4 Konventionen	6
5 Überblick über die Anforderungen und Grundsätze.....	6
5.1 Grundsätze für die Festlegung der Anforderungen	6
5.2 Navigationspfad von den standardisierten Anwendungsfällen zu einer VM-spezifischen Navigationsposition	6
5.3 Anforderungscluster	7
6 Anforderungscluster „Standardisierter Zugangsmodus“	8
6.1 Standardisierte Navigation im VM-RMI-System.....	8
6.2 RMI-Zugangsmodus	10
6.3 Unterstützung der Registrierung und Anmeldung.....	10
7 Anforderungscluster „Übersicht über Anwendungsfälle“	11
7.1 Übersicht über die im VM-RMI-System implementierten Anwendungsfälle.....	11
7.2 Download-Bereich	13
8 Anforderungscluster „Navigationspfad“	14
Literaturhinweise	15

Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 18541-3:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 301 „Straßenfahrzeuge“, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird, in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee ISO/TC 22 „Road vehicles“ erarbeitet.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

ISO 18541 besteht aus den folgenden Teilen, unter dem allgemeinen Titel *„Straßenfahrzeuge — Standardisierter Zugang zur Reparatur und Wartung (RMI)“*:

- *Teil 1: Allgemeine Informationen und Beschreibung der Anwendungsfälle;*
- *Teil 2: Technische Anforderungen;*
- *Teil 3: Funktionale Nutzeranforderungen an die Schnittstellen;*
- *Teil 4: Konformitätsprüfung.*

Einleitung

Diese Normenreihe enthält die Anforderungen, die von Reparatur- und Wartungsinformationssystemen (RMI) erfüllt werden müssen, wie von der Europäischen Kommission — GENERALDIREKTION UNTERNEHMEN UND INDUSTRIE, Verbrauchsgüter — Automobilindustrie, durch das Mandat der Europäischen Kommission M/421 [1] „AUFTRAG AN DIE EUROPÄISCHEN NORMUNGSGREMIEN ZUR AUSARBEITUNG VON NORMEN IM BEREICH DER GESTALTUNG VON INFORMATIONEN FÜR OBD-SYSTEME SOWIE FÜR DIE WARTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN“ vom 21. Januar 2008 in Brüssel beauftragt.

Dieser Normungsauftrag steht im Zusammenhang mit dem EG-Typgenehmigungsverfahren für Kraftfahrzeuge, die unter die Richtlinien 70/156/EWG [1], 2002/24/EG [2] und 2003/37/EG [3] fallen, und insbesondere mit den Bedingungen für den Zugang unabhängiger Marktteilnehmer zu Wartungs- und Reparaturinformationen.

Diese Norm deckt ausschließlich den Zugang zu Reparatur- und Wartungsinformationen von Fahrzeugen¹⁾ ab, die unter die Richtlinie 70/156/EWG [1] fallen. Die Richtlinie 70/156/EWG [1] wird durch die Richtlinie 2007/46/EG [4] ersetzt.

Ziel des Mandates der Europäischen Kommission M/421 [1] ist die Entwicklung einer Norm oder Normenreihe, die die Anforderungen für die Bereitstellung eines „standardisierten Zugangs zur Reparatur und Wartung (RMI)“ für unabhängige Marktteilnehmer festlegt.

Die in diesem Teil der Norm enthaltenen Informationen sind von den gesetzlichen Anforderungen auf europäischer Ebene auf dem Gebiet der Reparatur- und Wartungsinformationen und den damit verbundenen Sicherheitsanforderungen abgeleitet.

1) VERORDNUNG (EG) Nr. 715/2007 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 20. Juni 2007 über die Typgenehmigung von Kraftfahrzeugen hinsichtlich der Emissionen von leichten Personenkraftwagen und Nutzfahrzeugen (Euro 5 und Euro 6) und über den Zugang zu Reparatur- und Wartungsinformationen für Fahrzeuge [5] und VERORDNUNG (EG) Nr. 692/2008 DER KOMMISSION vom 18. Juli 2008 zur Durchführung und Änderung der Verordnung (EG) Nr. 715/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Typgenehmigung von Kraftfahrzeugen hinsichtlich der Emissionen von leichten Personenkraftwagen und Nutzfahrzeugen (Euro 5 und Euro 6) und über den Zugang zu Reparatur- und Wartungsinformationen für Fahrzeuge [6] und zur Änderung der VERORDNUNG (EU) Nr. 566/2011 DER KOMMISSION vom 8. Juni 2011 [7] zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 715/2007 des Europäischen Parlaments [5] und des Rates und der Verordnung (EG) Nr. 692/2008 [6] über den Zugang zu Reparatur- und Wartungsinformationen für Fahrzeuge.